

Voller Einsatz: Salzburg feiert Comeback-Sieg gegen Sturm Graz!

FC Red Bull Salzburg dreht gegen Sturm Graz ein Spiel und gewinnt 3:1. Neuzugänge Vertessen und Onisiwo stechen hervor.



Salzburg, Österreich - Der FC Red Bull Salzburg meldet sich eindrucksvoll zurück im Titelrennen der ADMIRAL Bundesliga! Bei ihrem letzten Heimspiel gegen den SK Sturm Graz zeigten die „Bullen“ eine bemerkenswerte Leistung und drehten die Partie nach einer 0:1-Niederlage zur Halbzeit in einen 3:1-Sieg. Dies war eine wichtige Revanche für die bittere 0:5-Niederlage im Herbst. Die Aufholjagd begann, als Yorbe Vertessen in der 72. Minute mit einem gekonnten Lupfer über den gegnerischen Torhüter Kjell Scherpen ausglich, nachdem Adam Daghim ihm mustergültig den Ball zuspielte, wie auf [laola1.at](https://www.laola1.at) berichtet. Der Erfolg setzte sich fort: Nene Dorgeles erzielte das 2:1 in der 84. Minute, gefolgt von Karim Onisiwo, der in der 87. Minute den Endstand fixierte.

Onisiwo, der mittlerweile seinen ersten Treffer der Saison erzielte, äußerte sich nach dem Spiel optimistisch: „Wir sind auf jeden Fall im Titelrennen dabei“, erklärte er im Sky-Interview. Auch Vertessen sprach von einem „wundervollen Gefühl“ und der Möglichkeit, „am Ende ganz oben zu stehen“. Die Salzburger zeigen sich nach dem Sieg gegen die Austria ebenfalls in aufsteigender Form und haben nun zum ersten Mal seit August zwei Liga-Spiele in Folge gewonnen, was ihre Ambitionen auf den Meistertitel weiter untermauert, wie **heute.at** berichtet.

Die Mannschaft von Trainer Thomas Letsch hat einen klaren Plan und eine gute Mentalität. „Wenn wir so agieren wie heute, ist vieles möglich“, resümierte Onisiwo. Diese neuen Kräfte im Sturm, angeführt von Vertessen und Onisiwo, könnten eine entscheidende Rolle im weiteren Verlauf der Saison spielen, während Salzburg sich mit voller Entschlossenheit auf die kommenden Herausforderungen vorbereitet.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at